

BLUDENZ

„Kannst du das bitte lassen!“ Ein Stück über Radikalisierung

Im Theaterstück „Radikal“ spielen Jugendliche unter der Regie von Brigitte Walk zum Thema Radikalisierung.

Ignoranz, Intoleranz und Rassismus. Diese Themen prägen das neue Theaterstück unter der Regie von Brigitte Walk, Leiterin des waltanztheaters. Schülerinnen und Schüler der HAK Bludenz, dem Gymnasium Bludenz und Flüchtlingen aus Bludenz studierten das Stück „Radikal“ ein, geschrieben vom armenisch-österreichischen Schriftstellers Marcel P. Hintner. Gemeinsam haben die Jugendlichen die Inszenierung unter professioneller Anleitung erarbeitet und sich zu eigen gemacht.

In zwei Erzählsträngen wird dargestellt, wie zwei Mädchen durch Ausgrenzung und Radikalisierung schließlich beim IS (Islamischer Staat) landen. Zusätzlich wird das Gewaltpotenzial eines rechtsextremen Jugendlichen thematisiert. Alltagsrassismus und Ausgrenzung, die einem nur zu vertraut vorkommen, prägen das Geschehen auf der Bühne. Ein

Wordrap jagt den anderen, im Staccato-Stil und repetitiv werden Phrasen an den Kopf der Besucher geworfen. Der Umgang mit einem Glas Marmelade steht beispielhaft für die Überschreitung von Gefühlen und ignoranter Macht demonstration.

Kälte. Die Kojе in der alten Spinnerei Bludenz bietet den spartanischen Industrielook, der einem neuem Theater einen Raum gibt. Diese Bühne erschafft die nötige Kälte, die dem Stück immanent ist. Wir alle haben Vorurteile in unseren Köpfen, wenn wir an Menschen anderer Ethnien und Religionen denken oder ihnen begegnen. Das Stück deckt diese Vorurteile radikal auf und regt dazu an, diese zu überdenken. Die schauspielerische Leistung der Schüler beeindruckte und ließ an diesem Abend keinen kalt.

Daniel Ongaretto-Furxer



Eine beeindruckende Leistung der jungen Darsteller.

CHRISTA ENGSTLER